

L²P-Projekte für Pilotphase WS 2016/17

1. Open Learning Analytics Plattform (OpenLAP)

Infos zur Plattform

Die Open Learning Analytics Plattform, kurz OpenLAP, ist ein flexibles Learning Analytics-Werkzeug, das Lerndaten aus unterschiedlichen Quellen verarbeiten und visualisieren kann. Nutzerinnen und Nutzer des Systems können eigene Indikatoren definieren, um herauszufinden, in welcher Weise die Studierenden die L²P-Lernräume nutzen und wie ihre Lerngewohnheiten aussehen. Das System bietet einige Basisindikatoren, die im Kursraumdashboard eines L²P-Lernraums angezeigt werden und von den Nutzerinnen und Nutzern selbständig um komplexere Indikatoren erweitert werden können.

Weitere Einzelheiten zu OpenLAP entnehmen Sie bitte der [GitHub-Seite](#) und der [Projektwebseite](#).

Ziele und Ablauf der Pilotphase

1. Zum Start des Wintersemesters 2016/17 beginnt die Sammlung von Lernaktivitätsdaten aus den teilnehmenden L²P-Lernräumen.
2. Die anonymisierten Daten werden regelmäßig aus L²P in die OpenLAP-Datenbank importiert.
3. In den Dashboards der teilnehmenden Lernräume werden einige grundlegende Indikatoren angeboten und fortlaufend um weitere, komplexere Indikatoren ergänzt (s. Screenshot).
4. Anfang Dezember wird den Nutzerinnen und Nutzern ein Userinterface bereitgestellt, mit dem sie eigene Indikatoren definieren und bestehende Indikatoren anpassen können.
5. Zum Ende des Wintersemesters wird die Effektivität und Benutzerfreundlichkeit von OpenLAP evaluiert.

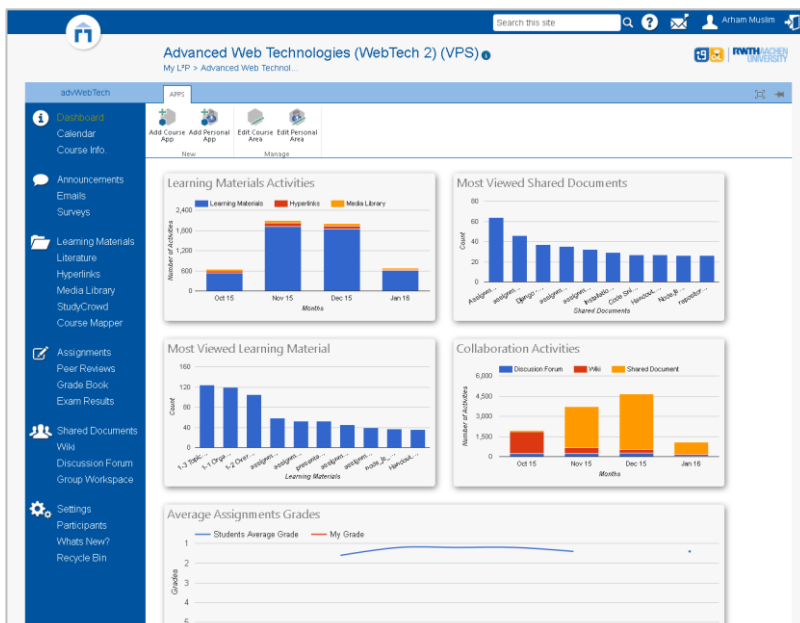


Abb. 1: Screenshot OpenLAP im L²P-Dashboard

2. One Minute Feedback

Mit dem One Minute Feedback-Werkzeug können Lehrende gerade in kleinen Veranstaltungen auf einfache Weise wertvolles Feedback der Studierenden zur Veranstaltung einholen und transparent für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung im Wiki spiegeln. So lässt sich erkunden, ob die besprochenen Themen bei den Studierenden angekommen sind, welche Fragen und Probleme bestehen, wie die Veranstaltung bewertet wird und wie die Perspektiven der unterschiedlichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die Veranstaltung sind.

Sie können Templates mit Reflexionsfragen definieren, die die Studierenden anonym in einem vorgegebenen Zeitrahmen am Ende einer Veranstaltungssitzung beantworten. Die Antworten lassen sich per Knopfdruck ins Lernraum-Wiki übernehmen. Dort können sie zusammengefasst und in der Folgesitzung kurz besprochen werden.

In den L²P-Tutorials finden Sie eine [Anleitung](#).

3. Concept Maps

Dieses Werkzeug ermöglicht, den Studierenden Übungsaufgaben zu stellen, bei denen sie eine Liste von Begriffen über Pfeile miteinander verknüpfen und die Verknüpfungen beschriften müssen, um die Beziehung zwischen den Begriffen zu beschreiben. So entsteht ein Begriffsnetz, das die Zusammenhänge zwischen den Begriffen aufzeigt.

Das Werkzeug entstand auf der Basis von Vorarbeiten am Lehr- und Forschungsgebiet Experimentalphysik von Frau Prof. Heidrun Heinke und wird in Abstimmung mit ihrer Mitarbeiterin Katharina Plückers weiterentwickelt.

Eine Anleitung ist noch in Arbeit.

4. Kontakt

Wenn Sie gerne eines der oben genannten Werkzeuge im WS 2016/17 in einem Ihrer Lernräume testen möchten, kontaktieren Sie bitte einen der folgenden Ansprechpartner. Bei Interesse an einer Pilotnutzung führen wir das Werkzeug gerne vor und stellen es Ihnen zum Kennenlernen in einem Testlernraum zur Verfügung.

OpenLAP

Dr. Mohamed Amine Chatti
RWTH Aachen, Informatik 9 (Learning Technologies)
E-Mail: chatti@informatik.rwth-aachen.de

M.Sc. Arham Muslim
RWTH Aachen, Informatik 9 (Learning Technologies)
E-Mail: muslim@cil.rwth-aachen.de

One Minute Feedback & Concept Maps

Dr. Harald Jakobs
RWTH Aachen, CiL
E-Mail: jakobs@cil.rwth-aachen.de